

## Bayreuth

# ApK

Mit einem Neujahrskonzert der besonderen Art, welches zu Gunsten der Stiftung der Angehörigen psychisch Kranker (ApK) stattfand, konnte am Samstag, 25. Januar 2014, ein romantischer Abend genossen werden. In der gut besuchten Evangelisch-reformierten Kirche in Bayreuth hatten sich Poesieliebhaber zu einem humorvollen und besinnlichen Abend getroffen.

Nach einführenden Worten von Hartmut Garreis, dem Vorsitzender der Stiftung Angehörige psychisch Kranker Nürnberg, von Dr. J. Wolff von der Evangelisch-Reformierten Kirche und der Initiative Gemeinsam gegen Depression, hat die Vorsitzende der ApK Bayreuth, Ursula Geßlein, die Gäste ermuntert, sich immer wieder auf sich selbst zu besinnen und dafür zu sorgen, dass es ihnen gut geht. "Denn nur wenn es uns gut geht, geht es auch unseren betroffenen Angehörigen gut."



Mit "Die dreizehn Monate" von Erich Kästner wurde Prof. Dr. Dr. Reinhard Wunderlich, Leiter der Abteilung Evangelische Religionspädagogik Freiburg, auf einem literarischen Spaziergang durch den Reigen der Monate mit ihren speziellen Farben und Geschichten be-

gleitet. In seinem Gedichtzyklus beschreibt Erich Kästner die schönen aber auch die melancholischen Seiten der jeweiligen Jahreszeit aus der Sicht eines Großstädtlers für Großstädter, der sich auf die Schönheit des Kreislaufs der Jahreszeiten und der Natur besin-

nen will. Musikalisch umspielt und umkreist wurde die Rezitation mit Klavierwerken aus Romantik und Moderne von Dr. med. Johannes Wittmann aus Bamberg am Flügel, Preisträger mehrerer nationaler und internationaler Klavierwettbewerbe.